

Das Pflegeverhältnis - verschiedene Formen

- **Akut und intensiv – die Bereitschaftspflege**

Wenn das Wohl des jungen Menschen innerhalb seiner Familie gefährdet ist, kann es notwendig werden, dass das Jugendamt das Kind oder den Jugendlichen in Obhut nimmt und vorübergehend in einer Bereitschaftspflegefamilie unterbringt. Hier erfährt der junge Mensch in seiner Notlage einen sicheren familiären Rahmen, Rückhalt und Schutz, während weitere Klärungen erfolgen können.

- **Befristet oder dauerhaft – die Vollzeitpflege**

Vollzeitpflege gem. § 33 SGB VIII ist eine Form der Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses. Entsprechend dem Alter und Entwicklungsstand des jungen Menschen sowie den Möglichkeiten der Verbesserung der Erziehungsbedingungen in der Herkunftsfamilie, kann es sich dabei um eine zeitlich befristete Erziehungshilfe oder um eine auf Dauer angelegte Lebensform handeln.

- **Persönlich – Verwandten- und Netzwerkpflege**

Unter bestimmten Voraussetzungen können auch Familienmitglieder oder andere enge Bezugspersonen als Pflegefamilie für Kinder und Jugendliche in Betracht kommen.

Für nähere Informationen zum Thema Pflege und eine persönliche Beratung wenden Sie sich bitte an

**Landratsamt
Breisgau- Hochschwarzwald**
Pflege- und Adoptivkinderdienst

Berliner Allee 3
79114 Freiburg im Breisgau
Telefon: 0761 2187-2320
Telefax: 0761 2187-772320
E-Mail: pakd@lkbh.de

www.lkbh.de/pakd

Pflege- und Adoptivkinderdienst

Pflegekinderwesen



Warum Pflegefamilien?

Nicht immer können Kinder und Jugendliche in ihren Familien aufwachsen. Die Gründe hierfür sind vielfältig und für alle Beteiligten oftmals mit äußerst hohen Belastungen verbunden.

Wenn Eltern für ihre Kinder „ausfallen“, weil sie ihren elterlichen Aufgaben und Pflichten nicht nachkommen (können), besteht die Möglichkeit einer Unterbringung in einer geeigneten Pflegefamilie.

Anders als in der Heimerziehung und sonstigen betreuten Wohnformen (§34 SGB VIII), können Kinder und Jugendliche hier im privaten Wohn- und Lebensumfeld einer Familie leben.

Die Einbettung der Erziehung in das Zusammenleben der Familienmitglieder, das hohe Maß an gegenseitiger Sorge, der Schutz eines sicheren Zuhauses und die Möglichkeit der Beheimatung an einem geborgenen und liebevollen Lebensort, bieten dabei den jungen Menschen die Chance, ungünstigen biografischen Verläufen nachhaltig eine andere Richtung zu geben.



Wer sind wir?

• Wir...

- werben um Pflegefamilien und betreiben Öffentlichkeitsarbeit.
- prüfen und schulen geeignete Pflegefamilien sehr intensiv.
- beraten Familien, wenn die Vollzeitpflege eine Option für ihre Kinder sein könnte.
- vermitteln Kinder und Jugendliche entsprechend ihrer individuellen Bedürfnisse in geeignete Vollzeitpflegefamilien.
- gestalten Übergänge in die Vollzeitpflegefamilie mit viel Erfahrung.
- übernehmen die Hilfeplanung und -steuerung von Hilfen zur Erziehung gem. § 33 SGB VIII unter Wahrnehmung unserer Garantenpflicht im Kinderschutz.
- begleiten, beraten und betreuen die Herkunftsfamilie, die Vollzeitpflegefamilie und das Pflegekind professionell.
- vermitteln bei Bedarf weitere Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche nach dem SGB VIII.

- begleiten bei Bedarf die Umgänge zwischen Pflegekindern und leiblichen Eltern, bzw. beauftragen Jugendhilfeträger mit dieser Aufgabe.
 - wirken in familiengerichtlichen Verfahren mit.
 - prüfen Rückführungsoptionen in die Herkunftsfamilie und begleiten diese unter ständiger Beachtung der kindlichen Bedürfnisse.
 - helfen Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die in Pflegefamilien leben bei ihrer Verselbstständigung.
- ### • Außerdem...
- stellen wir nach erfolgter Überprüfung Pflegeerlaubnisse gem. § 44 SGB VIII aus.
 - halten wir geeignete und geschulte Pflegepersonen in der Bereitschaftspflege (Akuthilfe) vor und begleiten diese bei Bedarf.
 - stehen wir zur ortsnahen Beratung und Begleitung von Pflegepersonen gem. § 37, Abs. 2 SGB VIII zur Verfügung.
 - sind wir auch für Verwandten- und Netzwerkpflegverhältnisse zuständig.
 - beteiligen wir uns in vielen Netzwerken der Jugendhilfe.